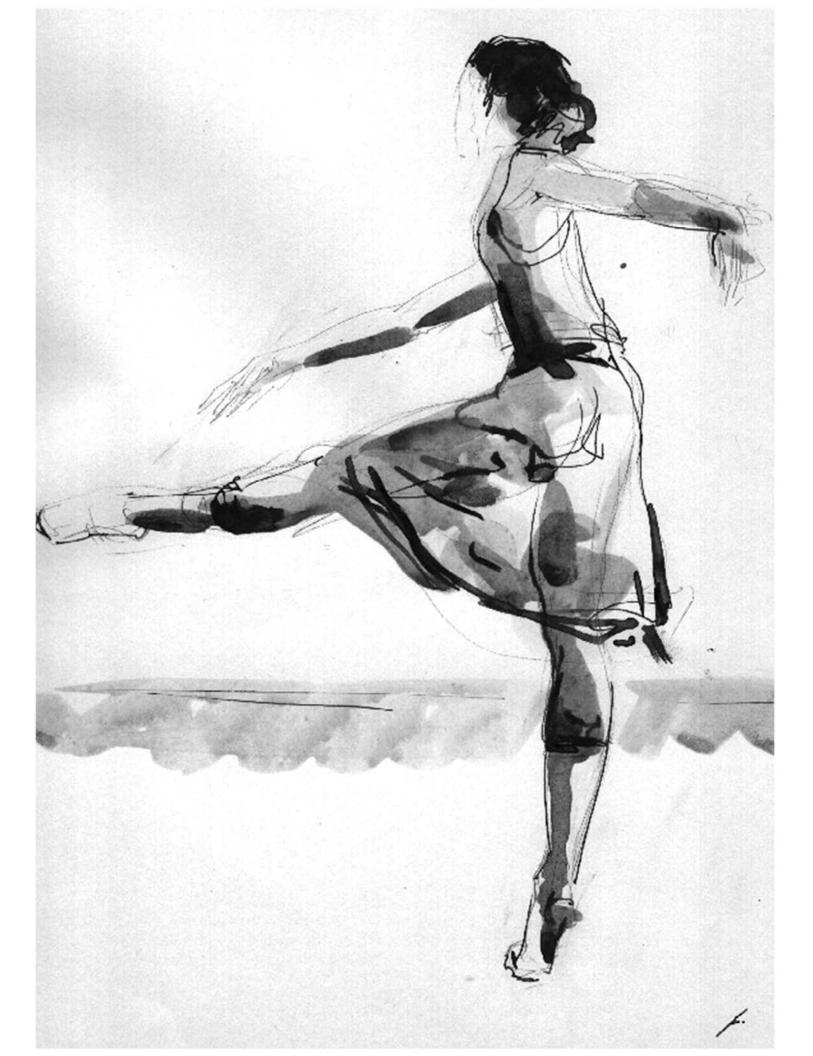


CHAVARCH KHATCHATRIAN

CHAVARCH KHATCHATRIAN

ZEICHNUNG PLASTIK

WWW.ART-CHAVO.COM











KÜNSTLERISCHER WERDEGANG & STATIONEN

1957	geboren in Eriwan (Armenien)
1974-1980	Studium an der Kunsthochschule Eriwan
1980-1986	Akademie der Künste in Vilnius (Litauen)
1986-1992	Arbeit als freier Künstler in Armenien und Teilnahme an verschiedenen Ausstellungen
1987	Lehrtätigkeit an einer Kunstschule für Kinder in Armenien
1990	erste internationale Ausstellungen in Italien, Kanada Deutschland
seit 1992	Arbeit als freischaffender Künstler in Berlin, verschiedenste Ausstellungen und Auftragsarbeiten
1997 –2004	Restaurationsarbeit als Bildhauer am Schloss Köpenick, Berlin
2003	Dozent an der Volkshochschule Berlin - Steglitz/Zehlendorf für "Modellage und Gusstechnik"



AUSTELLUNGEN

- 1976-1998 Ausstellungen u.a. in Eriwan und Kumairy (Armenien), Vilnius und Panevezis (Litauen), Moskau, Narva (Estland), Breslau, Ravenna (Italien), Toronto, Braunschweig, Selb, Schwedt, Kassel und Berlin sowie Schottland.
 1999 Künstler-Symposium am Stechlinsee
 2000 Ausstellung Galerie East Art, Berlin
 - 2001 Herstellung eines Bronzekreuzes für den Altar der Versöhnungskirche, Berlin-Mitte - Bernauer Straße
 - 2002 Ausstellung Galerie East Art, Berlin
 - 2003 Ausstellung Galerie Taube, Berlin
 - 2004 Ausstellung "Symbole des Universums" im Großplanetarium Berlin-Prenzlauer Berg
 - 2005 Herstellung einer Skulptur zum Thema "Zeit und Ewigkeit" für die Kirche "Zum Heilsbronnen", Berlin
- 2006 -2013 u.a. Galerie Bremer Berlin, Bildhauersymposium Rheinsberg, Galerie Taube Berlin, WIZO art 2009, 2010 und 2011, Galerie Friedmann Hahn Berlin, Galerie Kunst am Gendarmenmarkt, Hilton Hotel Berlin zum Thema "Tanz und Bewegung"

"BEWEGUNG, TANZ & RAUM"

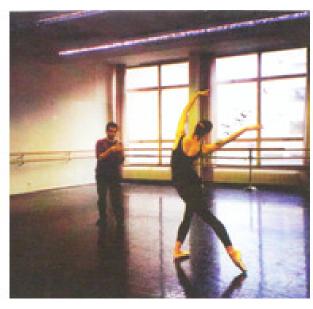
Die Themen "Bewegung, Tanz, Klang und Raum" begleiten mich schon seit dem Beginn meines Studiums (1974) der darstellenden Kunst an der Kunstschule in der armenischen Hauptstadt Eriwan. Schon damals faszinierten mich die Flüchtigkeit bewegter Objekte und die Herausforderung, jene durch die Manifestation des Moments einzufangen.

Besonders die Dynamik und Emotionen des Tanzes zogen mich von Beginn an in ihren Bann. So begann ich schon früh, die Tänzerinnen und Tänzer im Opernhaus von Eriwan während der Proben zu skizzieren und zu modellieren. Obwohl mein Hauptaugenmerk den Bewegungen auf der Bühne galt, habe ich schon bald auch die Musiker der Oper zu meinem Studienobjekt gemacht. Die Mischung aus Konzentration und Dynamik, aus Klang und Bewegung hat dazu beigetragen, dass ich meine Diplomarbeit nach vier Jahren des Studiums ganz dem Thema "Tanz" widmete. Das Studium konnte ich dank meiner intensiven Arbeit an der Oper mit Auszeichnung abschließen.

"Tanz, Bewegung und Musik" haben mich nie losgelassen. Auch in Berlin habe ich an der "Deutschen Oper" den Proben beigesessen und meine Bewegungsstudien fortgesetzt. Der Ausdruck beim Tanz ist individuell und stets ein Spiegel des Inneren. Hinzu kommt der Einfluss des Raumes.

Der Raum erscheint mit jedem Tänzer unterschiedlich und ändert seinen Charakter mit dem Charakter der individuellen Bewegungen. So entsteht eine spannende Interaktion zwischen Tänzern und Raum, die durch den Versuch gegenseitiger Vereinnahmung und Abgrenzung zugleich gekennzeichnet ist.

In meinen Studien und Werken zu "Tanz, Raum und Bewegung" fange ich diese Momente des Gesprächs, diese Mischung aus Konzentration, Dynamik und Interaktion zwischen Tänzern und Raum, ein. Während der Tanzproben und Auftritte halte ich die Momente und Bewegungen durch parallele Anfertigungen schneller Skizzen und Knetmodelle am lebenden Objekt fest. Neben den Bewegungen des Tanzes fange ich auch Momentaufnahmen der KünstlerInnen ein, die fernab des Tanzes und Auftrittes "hinter den Kulissen" verborgen bleiben.



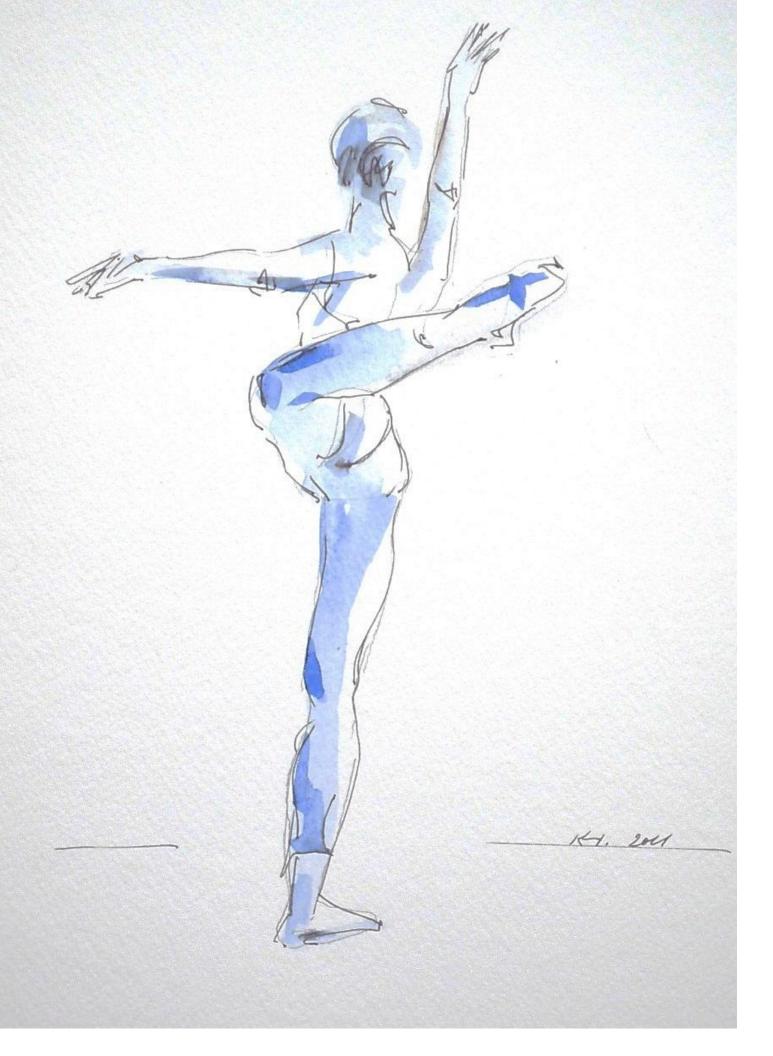


Im weiteren Schaffensprozess entstehen weitere Zeichnungen und Skulpturen, sodass verschiedene Darstellungsformen (Zeichnung, Malerei, Plastik und Collage) sich gegenseitig ergänzen, auseinander heraus entstehen und neue Inspirationen hervorbringen. Aus Klang und Tanz werden Bild und Plastik.

Neben meinen Arbeiten zu "Tanz und Klang" gilt mein Interesse auch dem Studium der menschlichen Gestalt an sich, ihrer Erscheinung und Bewegung sowie Platzierung im Raum.

Chavarch Khatchatrian











CHAVARCH KHATCHATRIAN

MALER UND BILDHAUER

WWW.ART-CHAVO.COM

MÜLLERSTRASSE 160 - 13353 BERLIN

MOBIL: +49[0] 176 21 656 088

E-MAIL: CHAVOKUNST@GOOGLEMAIL.COM

ALLE ABBILDUNGEN: © CHAVARCH KHATCHATRIAN LAYOUT & DESIGN: ALEXANDRA GLOGER